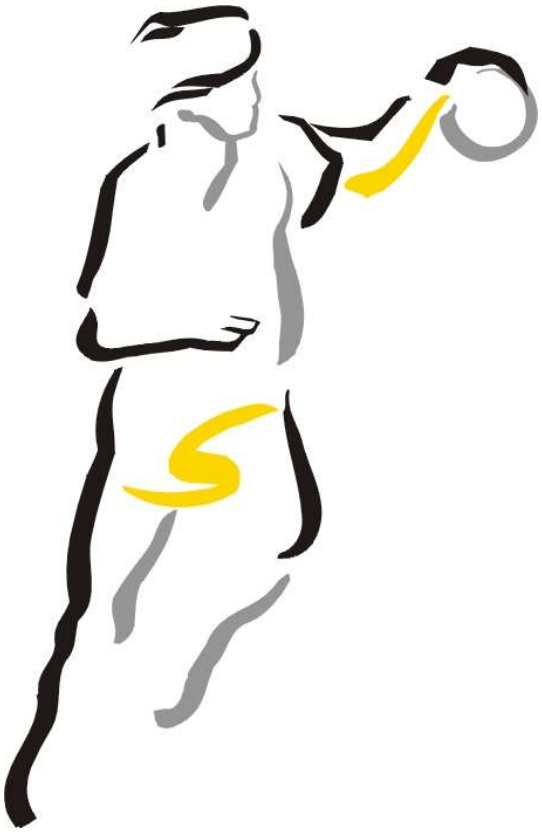
Ergänzende Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Männer, Frauen und Jugend auf Bezirksebene für das Spieljahr 2023/2024

letztes Änderungsdatum 27.08.2023



Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Männer, Frauen und Jugend auf Bezirksebene

1.	Schiedsrichter	3
2.	Bezirkspokal	4
3.	Senioren/Seniorinnen	4
4.	Auf-Abstiegsregelung Aktive	5
5.	DfB Jugend	6
6.	Bezirkstrainerteam	8

1. Schiedsrichter

Schiedsrichtereinteilung
Alle Spiele im Bezirksspielbetrieb müssen in jedem Fall durchgeführt werden. Können Spiele wegen mangelnder Schiedsrichter durch die Einteiler nicht besetzt werden, stellt der Schiedsrichter-Ausschuss den Staffelleitern die unbesetzten Spiele zur Verfügung.
Diese informieren die betroffenen Vereine über die Nichtbesetzung. Gemäß Punkt 8. Schiedsrichtereinteilung der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb haben sich die Mannschaften auf eine geeignete Person zu einigen.

Für diese Altersklassen werden grundsätzlich keine Schiedsrichter eingeteilt:
Seniorinnen 30
Senioren 40
Jugend D
Jugend E 6+1 und 4+1
Jugend F und Minis

Spiele der D-Jugend und jünger sollen ausschließlich mit Kinderhandball-Spielleitern durch die Vereine besetzt werden. Der Bezirk bietet dafür entsprechende Angebote an. Eine offizielle Einteilung für Schiedsrichter erfolgt nicht.

Spiele der C-Jugend sollen mit Jugendhandball-Spielleitern durch die Vereine besetzt werden. Dabei muss der Einsatz bei einem C-Jugendspiel bis zum 1. des Vormonats an die Einteiler (sra_an@gmx.de) gemeldet werden. Alle Spiele, die bis zu diesem Zeitpunkt ohne Meldung eines Jugendhandball-Spielleiters sind, werden von den Einteilern mit Schiedsrichtern besetzt.

Nur offiziell durch die Einteiler eingeteilte Spiele werden zum SR-Soll angerechnet. Dies gilt insbesondere auch für geleitete D-Jugendspiele durch Schiedsrichter. Im Sinne der Gleichbehandlung und mit dem Ziel einer zunehmenden Förderung der Kinderhandballspielleiter erfolgt für die D-Jugend keine offizielle Einteilung für Schiedsrichter!

Bei Engpässen, auch nach der Grundeinteilung durch Rückgaben, behält sich der SR-Ausschuss vor Schiedsrichter bei bereits eingeteilten Spielen abzuziehen.

Spielaufträge für Schiedsrichter
a) jeder Erhalt eines Spielauftrages bzw. der Grundeinteilung ist über den persönlichen Phönix Account unverzüglich zu bestätigen.

b) Rückgaben aus der Grundeinteilung sowie alle weiteren Rückgaben können nur über den jeweiligen Vereinsschiedsrichterwart (Abteilungsleiter) an den zuständigen Einteiler gemacht werden.
Sollte dieser nicht erreicht werden können, ist ein anderer Einteiler zu benachrichtigen.
Ausnahme: Spiele der M-BL und M-BK sind unmittelbar an die Einteiler (sra_an@gmx.de) zurückzugeben.
Im Bonus/Malus werden Rückgaben an den Bezirk entsprechend berücksichtigt. Rückgaben, bei denen dieser Weg nicht eingehalten wird, gelten als nicht erfolgt!

c) für die gesamte Hallenrunde gilt: Letzter Rückgabetermin ist Dienstag einer Woche bis 20:00 Uhr! Kurzfristige Rückgaben nach Dienstag 20:00 Uhr können nur noch aus triftigen Gründen und telefonisch erfolgen.
Eine Neueinteilung ohne vorherige Rücksprache mit den Schiedsrichtern kann durch die Einteiler nur bis Mittwoch 20:00 Uhr erfolgen.

Rückgaben der gesamten Grundeinteilung sind in den ersten 2 Wochen nicht möglich, da der SRA sich auf die abgegebenen Freiwünsche verlässt und sie dementsprechend auch beachtet!

d) Fahrtkosten Schiedsrichter
Fahrtkosten können nur ab der Bezirksgrenze abgerechnet werden.

e) Schiedsrichterbeobachtungsbogen Vereine
In der Bezirksliga und Bezirksklasse Männer sind die Vereine verpflichtet für jedes Spiel einen Beobachtungsbogen nach den Richtlinien für die Vereins-SR-Beobachtung spätestens 14 Tage nach

dem Spieltermin in das Vereinsbeobachtungsportal einzupflegen.
Siehe auch Richtlinien Vereins-Schiedsrichter-Beobachtungen.

f) Schiedsrichterkostenumlage
Bei allen Spielen der Frauen / Männer und der weiblichen / männlichen Jugend im Bezirk, die mit Schiedsrichtern besetzt werden, werden die Kosten für die Schiedsrichter am Ende der Spielsaison 2023/2024 auf die beteiligten Vereine umgelegt.
Eventuelle Nachzahlungen seitens der Vereine sind direkt an den Bezirk zu richten, evtl. Rückerstattungen erfolgen direkt vom Bezirk an die betreffenden Vereine.
Für die Berechnung der Umlage ist es zwingend erforderlich, dass der Originalspielbericht mit Schiedsrichterquittung an den jeweiligen Staffelleiter eingesandt wird, sofern kein SBO verwendet werden konnte.

Sollten die SR-Kosten sowohl im SBO als auch im Papierspielberichtsbogen nicht eingetragen sein, wird von den Staffelleitern der Betrag der jeweiligen Spielleitungsentschädigung eingetragen!

g) Zeitnehmer/Sekretär
Bei allen Spielen, außer Männer Bezirksliga und Bezirksklasse sowie Frauen Bezirksliga, können sich die Vereine auf Zeitnehmer und Sekretär aus einem Verein einigen.

h) Technische Besprechung/Mannschaftsverantwortliche
Alle für die Männer Bezirksliga geltenden Regelungen sind uneingeschränkt für die Männer Bezirksklasse gültig und anzuwenden.
Insbesondere bei den Durchführungsbestimmungen des HVW Punkt 5, 13 und 15, sowie den Richtlinien für Schiedsrichter, Zeitnehmer und Sekretär.

i) Offizielle
Die im Spielbericht eingetragenen Offiziellen haben im gesamten Bezirksspielbetrieb bis zur D-Jugend analog der Eintragung im Spielbericht die Buchstaben A bis D deutlich sichtbar zu tragen.

j) Ergebnisdienst
Nach Abschluss eines Turniertages im Freizeitsport und bei der E-Jugend sowie bei Ausfall des SBO's auf Bezirksebene sind die Ergebnisse durch HVW APP (Ergebnis online) umgehend zu melden. (Spielnummer, Endergebnis)

k) Durchführung von Spieltagen in Turnierform
Spiele werden in Einzelspielen ausgetragen

l) Spielverlegungen im Bezirk
Spielverlegungsanträge sind i.d.R. gebührenpflichtig (s. § 4 BGO HVW) und unter Verwendung des aktuellen Spielverlegungsformulars mit der schriftlichen Stellungnahme des Gegners zu beantragen. Der Antrag muss bis spätestens 10 Tage vor dem Spiel der Geschäftsstelle des Bezirkes vorliegen. Anträge, bei denen die Frist von 10 Tagen nicht eingehalten werden kann, bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Gegners und der Information an den Staffelleiter. Anträge und Zustimmung müssen jedoch spätestens 3 Tage vor dem Spieltermin im Besitz der Geschäftsstelle sein.

2. Bezirkspokal
In der Runde 2023/2024 gibt es keine Pokalrunde

3. Ermittlung des Bezirksmeisters Seniorinnen/Senioren 2023/2024

a) Seniorinnen
In der Hallenrunde 2023/2024 gibt es keine offizielle Runde.

b) Senioren über 40
In der Hallenrunde 2023/2024 gibt es keine offizielle Runde.

4. Auf- und Abstiegsregelung Frauen / Männer im Spieljahr 2023/2024

Ergänzende Bestimmungen des Bezirkes

Auf- und Abstiegsregelung Frauen/Männer im Spieljahr 2023/2024

Allgemeines

Der jeweilige Meister steigt direkt in die nächsthöhere Klasse auf.

Der jeweilige Letzte steigt grundsätzlich in die niedrigere Klasse ab.

Nimmt der Meister sein Aufstiegsrecht nicht wahr, steigt der Zweitplatzierte direkt auf.

Die Anzahl der Absteiger richtet sich unmittelbar nach der Anzahl der Absteiger aus den Landesligen. Es können aber höchstens 4 Mannschaften aus der Bezirksliga absteigen.

Die Bezirkskommission Spieltechnik entscheidet in besonderen Fällen, siehe auch Anlage 3 DfB/HVW, über die Klassenzugehörigkeit bzw. mögliche Entscheidungsspiele für die Spielrunde 2024/2025.

Frauen

Bezirksliga
Der Bezirksmeister steigt direkt in die Landesliga auf (HVW DfB Anlage 2c).
Die weitere Aufstiegs-/bzw. Abstiegsregelung ist aus den DfB's des Verbandes ersichtlich.

Bezirksklasse / Kreisliga
Bzgl. Auf- und Abstieg siehe Punkt Allgemeines

Männer

Bezirksliga
Der Bezirksmeister steigt direkt in die Landesliga auf (HVW DfB Anlage 2c).
Die weitere Aufstiegs-/bzw. Abstiegsregelung ist aus den DfB's des Verbandes ersichtlich.

Bezirksklasse / Kreisligen
Bzgl. Auf- und Abstieg siehe Punkt Allgemeines

5. Durchführungsbestimmungen Jugend für die Hallenrunde 2023/2024

Empfehlung:

Der Bezirk empfiehlt den Vereinen, im Rahmen der Suchtprävention, auf den Ausschank von Alkohol während des Jugendspielbetriebs in den Sporthallen zu verzichten.

Regelungen für den Spielbetrieb im Jugendbereich (siehe auch Punkt 28 Allgemein 1-6)

1) Jede Jugendmannschaft muss von einem Betreuer begleitet werden.
Sämtliche auf der Bank eingetragene Offizielle müssen bei Einzelspielen die Umhängekarten A-D tragen.

Das angesetzte Spiel muss auch Ausbleiben eines Schiedsrichters durchgeführt werden. Ist weder der eingeteilte Schiedsrichter noch ein anderer Schiedsrichter anwesend, muss ein Mannschaftsbetreuer, Trainer oder eine sonstige Person die Leitung des Spiels übernehmen.

2) Bei den Altersklassen der A – D-Jugend werden bis auf mJC BL, wJB und wJC, sowie wJD KLA in einer durchgehenden Runde gespielt.
Die Altersklasse der E-Jugend wird in einer geteilten Runde gespielt

Gespielt wird in folgenden Spielformen
Männliche A-Jugend: Bezirksliga (7 Teams – normale Runde) Bezirksklasse (6 Teams normale Runde)

Männliche B-Jugend: Bezirksliga und Bezirksklasse je 8 Teams normale Runde

Männliche C-Jugend Bezirksliga (11 Teams in 2 Staffeln) in der ersten Runde (jeder gegen jeden) werden bis zum 17.Dezember die Platzierungen ausgespielt. Die Vereine auf den Plätzen 1-3 spielen in der Endrunde der Bezirksliga ab Januar 2024 den Meister aus, sowie die Plätze die zu den Qualifikationsspielen auf HVW Ebene berechtigen. Für die Endrunde nehmen die Vereine die erspielten Ergebnisse der Spiele gegen die Mannschaften aus der gleichen Gruppe mit.
In der Endrunde spielen die Teams gegen die Mannschaften aus der anderen Gruppe in Hin- und Rückspiel. Die restlichen Teams spielen in der gleichen Form in der Platzierungsrunde.
- Bezirksklasse und Kreisliga A (je 1 Staffel a 7 Teams)

Gemischte D -Jugend: Bezirksliga 8 Teams, Bezirksklasse (1 Staffel a 9 Teams), beide normale Runde Kreisliga A (2 Staffeln a 8 und 7 Teams).
Zum Abschluss der Spiele gibt es ein Endspiel bei einem der beteiligten Vereine am Wochenende 23./24.03.2024 – Sollte sich kein Ausrichter finden werden nur Staffelsieger geehrt.

Weibliche A-Jugend: 7 Teams Bezirksliga einfache Runde

Weibliche B-Jugend: (11 Teams in 2 Staffeln) in der ersten Runde (jeder gegen jeden) werden bis zum 17.Dezember die Platzierungen ausgespielt. Die Vereine auf den Plätzen 1-3 spielen in der Endrunde der Bezirksliga ab Januar 2024 den Meister aus, sowie die Plätze die zu den Qualifikationsspielen auf HVW Ebene berechtigen. Für die Endrunde nehmen die Vereine die erspielten Ergebnisse der Spiele gegen die Mannschaften aus der gleichen Gruppe mit.
In der Endrunde spielen die Teams gegen die Mannschaften aus der anderen Gruppe in Hin- und Rückspiel. Die restlichen Teams spielen in der gleichen Form in der Platzierungsrunde.

Weibliche C-Jugend (15 Teams) in der ersten Runde bis 17. Dezember (3 Gruppen a 5 Teams) Hin – und Rückspiel.
Die ersten beiden Spielen in der Endrunde der Bezirksliga. Jeder spielt gegen jeden anderen Verein einmal. Die Teams der Endrunde spielen die zu den Qualifikationsspielen zur HVW Ebene berechtigten Plätze aus. Die Teams auf den 3. Plätzen spielen in einer Runde jeder gegen jeden die Bezirksklasse aus (Hin- und Rückspiel). Die Teams auf den Plätzen 4 und 5 spielen die Kreisliga A aus – jeder spielt einmal gegen die anderen Vereine.

Weibliche D-Jugend Bezirksliga (6 Teams) und Bezirksklasse 7 Teams normale Runde
- Kreisliga A (10 Teams in 2 Staffeln) 1. Runde bis 17.12. jeder gegen jeder. Die ersten 3 kommen in die Kreisliga A Endrunde jeder spielt gegen jeden einmal.
Die weiteren Teams spielen ab Januar ebenfalls jeder gegen jeden einmal die Kreisliga B aus.

Sollte es durch Rückzüge vor allem bei den geteilten Runden Verschiebungen geben, werden die Spielformen zur 2. Runde angepasst.

3) Spielbetrieb E-Jugend
a) Bei der E-Jugend wird die Spielform 6+1, 4+1/6+1 Kombirunde und 4+1 angeboten.
Sämtliche 3 Spielformen werden in Spieltageform ausgespielt.
Bei Nichtantreten zu einem eingeteilten Spieltag, auch zu einzelnen Teildisziplinen, erfolgt Meldung an die Spielleitende Stelle Recht zur Bestrafung.
Zu den Spieltagen werden nochmals ergänzende Bestimmungen zugesandt.

b) alle Teams müssen die vorgegebenen koordinativen Übungen nach den aktuellen Vorgaben erfüllen.

c) Wann und wie im neuen Jahr der VR-Talentiade Bezirksvorentscheid stattfinden wird, werden wir voraussichtlich mit den Plänen zur 2. Runde bekanntgeben.

4) Spielzeiten:
a) A - Jugend 2 x 30 Minuten und 10 Minuten Pause
b) B+C - Jugend 2 x 25 Minuten und 10 Minuten Pause
c) D - Jugend - 2 x 20 Minuten und 10 Minuten Pause
d) E - Jugend 6+1 Spieltage Handballspiele 2 x 10 Minuten und 2 Minuten Pause
inkl 1xTTO /Team / Halbzeit
f) E - Jugend 4+1 Spieltage 1 x 20 Minuten ohne Pause

5) Spielberichte:
Für jedes Spiel der A – D-Jugend, sowie der E-Jugend 6+1 + 4+1 ist der SBO zu verwenden.
Zusätzlich ist bei der E Jugend der Meldebogen für die Koordination auszufüllen und binnen 3 Tagen nach dem Spieltag an die Spielleitende Stelle zu senden per E Mail.
Ebenso auch der Meldebogen für die Funinio Spiele (4+1)
Nur bei technischen Problemen kann der Papierspielbericht verwendet werden und dann gilt auch das bisherige Procedere wie Ergebnis melden und Umschläge bereithalten. Bei Spieltagen ist der ausrichtende Verein verpflichtet, alle Spielberichte an den entsprechenden Staffelleiter und Schiedsrichter-Einteiler zu senden.

6) Spielbetrieb in der D- und E-Jugend siehe Richtlinien für Kinderhandball
Die Richtlinien für Kinderhandball sowie die ergänzenden Durchführungsbestimmungen im Kinderhandball sind Bestandteil dieser Durchführungsbestimmungen und für alle bindend.
Sie stehen auf der Homepage des HVW im Bereich Spielbetrieb zum Download zur Verfügung.
Weitere Informationen zum Spielbetrieb der E-Jugend werden den Vereinen vor der Runde zugesandt.

Die Inhalte dieser sind Bestandteil der Durchführungsbestimmungen

Bestimmungen für den Mini – und F-Jugendspielbetrieb 2023/2024

Die Spiele/Spieltage sind nach den derzeit gültigen DFB für den Kinderhandball auszutragen.
Ergänzende Bestimmungen zu den Spielformen werden noch mit den Spielplänen bekannt gegeben.
Allgemein:
-Pro gemeldete Mannschaft muss ein Termin (möglichst sonntags) + Halle für die Durchführung eines Minispieltages gemeldet werden. (sollten zu viele Meldungen vorliegen werden nicht alle Termine umgesetzt.)
- Pro gemeldeter Mannschaft sollte ein Spieltag durchgeführt werden. Bei mehreren Mannschaften pro Verein werden max. 2 Mannschaften in der gleichen Staffel zugelassen.
z.B. Verein meldet 4 Minimannschaften dann müssen mindestens 2 Spieltage gemeldet werden.
- Alle Spieltage sollten von Mitte Oktober 2023 bis Ende April 2024 ausgetragen werden.
- Aus versicherungstechnischen Gründen muss ein Spieltag-Protokoll ausgefüllt werden.
- Der auszufüllende Bogen muss von jedem teilnehmenden Verein in elektronischer Ausführung spätestens bis zum Spieltag dem Ausrichter per Mail zugeschickt werden. Der austragende Verein muss diese nach dem Spieltag zeitnah an die Mini- und F-Jugend- Referentin per Mail (Ausnahme ist der Postweg) geschickt werden.

- Eine Nichtteilnahme an einem Spieltag, muss schriftlich an den Veranstalter des Spieltages und an die Mini-Referentin erfolgen.
- Bei unentschuldigtem Fernbleiben ergeht ein Strafantrag an die Spielleitende Stelle Recht.

Strafenkatalog:

Minis: Rechtzeitiges Absagen 2 Wochen vorab
- Zu spätes absagen, Mittwoch vor Spiel 30€
- Nicht antreten 80€

F-Jugend:
- Rechtzeitiges Absagen 2 Woche vorab 30€
- Zu spätes Absagen, Mittwoch vor Spiel 50€
- Nicht antreten 80€

MINIS:
- 5–6-jährige (2017 und jünger)
- Müssen an 5 Spieltagen ihrer Staffel teilnehmen
- 2 Wochen vorher spätestens abmelden
- Spielzeiten 10 Minuten
- KEIN HANDBALL!
- Angelegt an die DHB-Rahmenkonzeption

F-Jugend:
- 7–8-jährige (2015/2016)
- Müssen an allen Spieltagen in Ihrer Staffel teilnehmen.
- Spielzeiten 10-15 Minuten.
- Sprungwurf: bei den Anfänger NICHT erlaubt, bei den Fortgeschrittenen schon
- Der Spieltag muss nach den Ergänzende Durchführungsbestimmungen für den Kinderhandball-Spielbetrieb Spieljahr 2023/2024 durchgeführt werden:

In der F-Jugend sollen die Kinder erstmals 4+1 Handball spielen. Da ein Gleichzahlspiel für viele Kinder allerdings noch eine Überforderung darstellt, kann bei Anfängern auch 3+1 mit fliegendem Torhüter gespielt werden, um so bewusst eine Überzahlsituation zu erzeugen und den Angriff zu vereinfachen. Zusätzlich sollen die Kinder verschiedene Bewegungsformen ausprobieren und über weitere Spiele die allgemeine Spielfähigkeit entwickeln.

6.1 Spielform

In der Altersklasse der F-Jugend können die Bezirke die folgenden Kombinationen aus Spielformen anbieten:

Handball-Spielform	Bewegungsformen	Weitere Spielform
4+1-Handball in Gleichzahl	Bewegungs- und Koordinationsparcours	Aufsetzerhandball 5 gegen 5
3+1-Handball mit fliegendem Torwart in Überzahl	Bewegungs- und Koordinationsparcours	Turmball 5 gegen 5 mit zwei Turmwächtern

Der Ausrichter kann aus diesen Ballspielformen auswählen, andere Spielformen sind möglich. **Ausgeschlossen in dieser Altersklasse ist allerdings die Spielform 6+1 Handball.** Die Spielregeln für die jeweilige Spielform und deren Organisation werden nachfolgend erläutert.

Der Spielbetrieb in der Altersklasse der F-Jugend wird vom Bezirk organisiert. In der F-Jugend besteht keine Spielerpass-Pflicht und es werden keine Tabellen erstellt und keine Meisterschaften ausgespielt.

6. Bezirkstrainerteam Bezirk Achalm-Nagold

BFG männlich (Jahrgänge 2011/12): Martin Bayer; Markus Hoch
BSP männlich (Jahrgang 2010): Kevin Knobelspiess, Alexander Hils

BFG weiblich (Jahrgang 2011): Michael Bauer, Andreas Vogt
BFG weiblich (Jahrgang 2012): Alexandra Krebs, Nikolina Skvorc
BSP weiblich (Jahrgang 2010). Sebastian Voss